

Atlas Sicherheitsschuh XT 550 BOA GTX (S3) ESD



Ausführung: knöchelhoher Schuh
Zehenschutz: Aluminiumkappe
Zwischensohle: Textil durchtrittssicher
Eigenschaften: ESD geprüft , mit Membran , ÖNORM Z 1259
Zusatzanforderungen: ESD
Marke: Atlas
Norm: EN ISO 20345 , ÖNORM Z 1259
Obermaterial: GORE-TEX Extraguard
Sohlenmaterial: Nitril
Verschlusssystem: BOA-Verschluss

PRODUKTBESCHREIBUNG für Atlas Sicherheitsschuh XT 550 BOA GTX (S3) ESD

GORE-TEX EXTRAGUARD®

DIE NEUE ATLAS XT-SERIE MIT INNOVATIVER XTRAGUARD® OBERMATERIALTECHNOLOGIE

Erstmals verbinden sich extreme Robustheit und dauerhafte Leichtigkeit: GORE-TEX Sicherheitsschuhe mit EXTRAGUARD® Obermaterialtechnologie setzen neue Maßstäbe für robuste und dennoch leichte Sicherheitsschuhe. Mit EXTRAGUARD® hat GORE-TEX eine Obermaterialtechnologie entwickelt, die die Vorteile von äußerst robustem Obermaterial mit denen von leichten, atmungsaktiven Textilien vereint und damit erstmals die Herstellung einer völlig neuen Klasse von GORE-TEX Sicherheitsschuhen ermöglicht.

Die abriebfeste Obermaterialkonstruktion ist 40 % leichter als Leder und gemacht für allerhärteste Arbeitsumgebungen. Auch bei monatelanger Dauerbelastung und unter anspruchsvollen nassen Bedingungen nimmt EXTRAGUARD® kaum Feuchtigkeit von außen auf.

GORE-TEX® EXTRAGUARD® Obermaterial: extrem robust und leicht • reduzierter Wärmeverlust bei Nässe • dauerhaft geringe Wasseraufnahme und schnelle Rücktrocknung • XP® metallfreie Durchtrittshemmung • BOA® Fit System • MPU REBOUND SYSTEM • Lightweight-Schaftkonstruktion • XR-Sohlentechnologie

MATERIAL: GORE-TEX® EXTRAGUARD®

SOHLE: XR-Sohlentechnologie

NORMEN

zertifiziert nach:

EN ISO 20345 S3 SRC ESD

ÖNORM Z 1259: geeignet für Einlagenversorgung

	ART.-NR.	WEITE	GRÖSSE
	AT-107436	10	36
	AT-107437	10	37
	AT-107438	10	38
	AT-107439	10	39
	AT-107440	10	40
	AT-107441	10	41
	AT-107442	10	42
	AT-107443	10	43
	AT-107444	10	44
	AT-107445	10	45
	AT-107446	10	46
	AT-107447	10	47
	AT-107448	10	48
	AT-107449	10	49

NORMEN für Atlas Sicherheitsschuh XT 550 BOA GTX (S3) ESD

EN ISO 20345

ÖNORM Z 1259

EN ISO 20345 | Persönliche Schutzausrüstung - Sicherheitsschuhe



Die europäische Norm EN ISO 20345 legt die Grundanforderungen und die (freiwilligen) Zusatzanforderungen an Sicherheitsschuhe für den gewerblichen Gebrauch fest. Schuhe der Norm EN ISO 20345 müssen bestimmten Anforderungen an die Form, Zehenschutzkappen, Aufbau, Materialien, Dichtheit, Durchtrittssicherheit, Rutschhemmung, Ergonomie und Sohlen entsprechen sowie die geforderten Prüfkriterien gewährleisten. Die Norm EN ISO 20345 erhielt in der Fassung des Jahres 2022 einige Neuerungen. Schuhe nach der alten Norm EN ISO 20345:2011 dürfen weiterhin eingesetzt und verkauft werden, solange das zugrundeliegende Zertifikat gültig ist. Arbeitgebern bzw. Arbeitnehmern entstehen dadurch keine sicherheitsrelevanten oder rechtlichen Nachteile. Sicherheitsschuhe werden gemäß EN ISO 20345 je nach erfüllten sicherheitsrelevanten Funktionen in verschiedene Schutzklassen eingeteilt.

Kategorie	Beschreibung
Klasse 1	Schuhe aus Leder oder anderen Materialien, mit Ausnahme von Vollgummi- oder Gesamtpolymerschuhen
Klasse 2	Vollgummi- oder Gesamt-polymerschuhe (d. h. im Ganzen geformte Schuhe) einschließlich Vollgummischuhe (d. h. im Ganzen vulkanisierte Schuhe)
Hybridschuhe	Schuhe, die nicht als Schuhe der Klasse I oder II klassifiziert werden können

Sicherheitsschuhe können nach der Form in Halbschuhe, Stiefel niedrig, Stiefel halbhoch, Stiefel hoch sowie Stiefel Oberschenkelhoch unterschieden werden.

Kennzeichnungen von Zusatzanforderungen:

E – Energieaufnahmevermögen im Fersenbereich
A – antistatische Schuhe
P – Ø= 4,5mm Metallische Einlage mit Widerstand gegen Durchstich mit konischem Nagel
NEU: PL – Ø= 4,5mm Nichtmetallische Einlage mit Widerstand gegen Durchstich mit konischem Nagel
NEU: PS – Ø= 3mm Nichtmetallische Einlage mit Widerstand gegen Durchstich mit konischem Nagel
NEU: WPA – Beständigkeit des Schuhoberteils gegen Wasserdurchtritt und Wasseraufnahme des Oberteils (ehemals WRU)
WR – Wasserdichtheit des ganzen Schuhs
FO – Kraftstoffbeständigkeit der Laufsohle
HRO – Laufsohlenverhalten gegenüber Kontaktwärme
HI – Wärmeisolierung des Laufsohlenkomplexes
CI – Kälteisolierung des Laufsohlenkomplexes
I – elektrisch isolierender Fußschutz
M – Mittelfußschutz
AN – erweiterter Knöchelschutz
CR – Schnittfestigkeit
C – teilweise leitfähige Schuhe
NEU: LG – Halt auf Leitern
NEU: SC – Überkappenabrieb
NEU: SR – Rutschhemmung auf Böden aus Keramikfliesen mit Glycerin (SRA, SRB und SRC abgelöst)

Kategorien zur Kennzeichnung von Sicherheitsschuhen

Kategorie	Zehenschutzkappe	Zusatzanforderungen				
Klasse 1 Schuhe aus Leder oder anderen Materialien, mit Ausnahme von Vollgummi- oder Gesamtpolymerschuhen	200 Joule	Geschlossener Fersenbereich, antistatische Eigenschaften (A), Energieaufnahme im Fersenbereich (E)	Anforderungen hinsichtlich Wasserdurchtritt und Wasseraufnahme des Schuhoberteils (WPA)	Widerstand gegen Durchstich (P, PL, PS)	Profilsohle	Wasserdichtheit (WR)
SB						
S1						

S1P (metallische Einlage, Typ P) oder S1PL (nichtmetallische Einlage, Typ PL) oder S1PS (nichtmetallische Einlage, Typ PS)						
S2						
S3 (metallische Einlage, Typ P) oder S3L (nichtmetallische Einlage, Typ PL) oder S3S (nichtmetallische Einlage, Typ PS)						
S6						
S7 (metallische Einlage, Typ P) oder S7L (nichtmetallische Einlage, Typ PL) oder S7S (nichtmetallische Einlage, Typ PS)						

Kategorie	Zehenschutzkappe	Zusatzanforderungen			
Klasse 2 Vollgummi- oder Gesamtpolymerschuhe		Geschlossener Fersenbereich, Energieaufnahmevermögen im Fersenbereich (E), antistatische Eigenschaften (A)	Dichtheit	Widerstand gegen Durchstich (P, PL, PS)	Profilsohle
SB					
S4					
S5					

Anmerkung: Zur Erleichterung sind in diesen Tabellen nur die meistverbreiteten Kombinationen von Grund- und Zusatzanforderungen dargestellt.

ÖNORM Z 1259 | Orthopädische Sicherheits- und Berufsschuhe



In der ÖNORM Z 1259 wird ein Verfahren für die Herstellung und Konformitätsbewertung von orthopädischen Sicherheits- und Berufsschuhen festgelegt. Die Anforderungen der ÖNORM Z 1259 gelten nur für Schuhwerke der persönlichen Schutzausrüstung (PSA) und nicht für orthopädische Veränderungen bzw. Zurichtungen an Freizeitschuhen oder sonstigem Schuhwerk.

Atlas - Erfahren Sie mehr über die Atlas Technologien

Atlas® ist einer der führenden Hersteller von Sicherheitsschuhen in Europa. An dem modernen Produktionsstandort in Dortmund werden jährlich 2,2 Millionen Paar Sicherheitsschuhe gefertigt. Jeder einzelne Schuh zeichnet sich durch hochwertigste Materialien und eine präzise Verarbeitung aus. Unter Einsatz modernster Technologien entwickelt Atlas® innovative Laufsohlenkonzepte, die für einen spürbar höheren Laufkomfort sorgen.



ATLAS® XR®-LAUFSOHLENSYSTEM

Eine rutschsichere Laufsohle für besonderes Terrain. Gerade im Outdoor-Bereich kommt es auf die richtige Laufsohle an. Unebene Böden, unbeständige Wetterbedingungen und Untergründe mit unterschiedlicher Beschaffenheit. Das neue XR®-Laufsohlensystem von Atlas® besteht aus zwei Cross-Zonen, Grip-Segmenten und den speziellen XR-Plates, die in Kombination die Trittsicherheit garantieren.

THE BOA® FIT SYSTEM

Das BOA® FIT SYSTEM ist ein effizientes Verschlusssystem, das einfach zu bedienen ist. Durch einfache Bedienung sorgt der BOA®-Drehverschluss für eine gute Passform ohne Druckstellen, Ihr Schuh sitzt bequem und stabil am Fuß. Der feineinstellbare Drehverschluss erlaubt die Bedienung mit nur einer Hand und kann so im Laufe des Tages leicht angepasst werden. Die speziell entwickelten Drehverschlüsse und Seile wurden unter den härtesten Bedingungen getestet und versprechen absolute Robustheit. BOA®- Drehverschlüsse und Seile verfügen über eine lebenslange Garantie.



GORE-TEX® EXTRAGUARD®

Erstmals verbinden sich extreme Robustheit und dauerhafte Leichtigkeit: GORE-TEX Sicherheitsschuhe mit EXTRAGUARD® Obermaterialtechnologie setzen neue Maßstäbe für robuste und dennoch leichte Sicherheitsschuhe.

Mit EXTRAGUARD® hat GORE-TEX eine Obermaterialtechnologie entwickelt, die die Vorteile von äußerst robustem Obermaterial mit denen von leichten, atmungsaktiven Textilien vereint und damit erstmals die Herstellung einer völlig neuen Klasse von GORE-TEX Sicherheitsschuhen ermöglicht.

Die abriebfeste Obermaterialkonstruktion ist 40 % leichter als Leder und gemacht für allerhärteste Arbeitsumgebungen.

Auch bei monatelanger Dauerbelastung und unter anspruchsvollen nassen Bedingungen nimmt EXTRAGUARD® kaum Feuchtigkeit von außen auf.